

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

26.02.1922 - Wilhelm Jakoby / Carl Laufs (Bearb.): Pension Schöller.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Oldenburger Landestheater

Direktion: Renato Morbo

215

Sonntag, den 26. Februar 1922.

Bei kleinen Einheitspreisen.

Pension Schölller.

Posse in 3 Akten, nach einer Idee von W. Jakoby, von Carl Laufs.

Spielleitung: Hermann Nissen.

Personen:

Philipp Klapproth	Hermann Nissen
Ulrike Sprosser, Witwe, seine Schwester	Rose Friedl
Ida	Hanni Kurth
Franziska } deren Töchter	Li Poldrad
Alfred Klapproth	Paul Wiese
Ernst Kießling, Maler, Alfreds Freund	Walter Jooss
Fritz Bernhardt	Rudolf Jõe
Josephine Krüger, Schriftstellerin	Gertrud Adami
Schölller, ehemaliger Musikdirektor	Rolf Salberg
Annette Pfeiffer, seine Schwägerin	Else Grün
Friederike, ihre Tochter	Cläre Christen
Eugen Rumpel	Richard Odde
Gröber, Major a. D.	Albertus Rinkel
Jean, Zahlstener	Kurt Lehre
Ein Kellner	Heinz Schommerh
Erster Gast	Paul Schulze
Zweiter Gast	Wilhelm Schulze
Ein Blumenmädchen	Gertrud Martin
Gäste.	

Spielwart: Carl Carlow.

Pause nach dem 2. Akt.

Parfett, Parterre, I. und II. Rang Mk. 8.—, III. Rang Mk. 3.—

Kassenöffnung 3 Uhr Anfang 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende vor 6 Uhr.

Tagesverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Abends: Außer Abonnement. Die Hochzeit des Figaro.
Oper von Wolfgang Amadeus Mozart. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Ein Tages-Vorverkauf findet auch täglich bei der Firma S. L. Landsberg, Schüttlingsstraße 7 (Fernruf 92) und in der Papierhandlung von Henny Büsing, Radorfstraße 83, statt.